

Lauffreunde mit Doppelstart in Uentrop

LAUFSPORT Walter und Willingmann laufen aufs Podest / Jonas Deimann schließt Triathlon als Zweiter ab

BÖNEN ▪ Durchweg gute Platzierungen erreichten die Aktiven der Lauffreunde Bönen beim 14. Uentropfer Herbstlauf, der am vergangenen Samstag stattfand. Katrin Walter (W30) und Todt G. Willingmann (M50) hatten sich für einen Doppelstart über 5 km und 10 km entschieden. Beiden gelang dabei der Sprung auf das Siegerpodest.

Willingmann wurde über 5 km Achter im Gesamteinlauf der Männer und gewann in 20:02 Minuten seine Altersklasse M50. Über 10 km reichten ihm dann 43:07 Minuten für den Gesamtplatz 14 und den zweiten Altersklassenplatz. Katrin Walter war über 5 km und über 10 km jeweils zweite Frau im Gesamteinlauf und gewann in beiden Läufen ihre Altersklasse. Ihre Zeiten waren 20:38 Minuten über 5 km und 44:31 Minuten über 10 km. „Es läuft wieder sehr gut, auch wenn ich doch

um einiges von meinen Bestzeiten entfernt bin“, sagte Walter, die eine lange Babypause hinter sich hat. Der Grund, der sechsjährige Dominik Walter tritt inzwischen in ihre sportlichen Fußstapfen und lief die 1000 m in 6:55 Minuten. (8./U8).

Die übrigen Ergebnisse der Bönener in Uentrop: Bernd Jahn (5 km, 25:29 Min., 2. M60), Peter Berges (5 km, 28:08 Min., 3. M60), Lothar Walter (5 km, 29:48 Min., 2. M65), Michael Schelter (10 km, 49:10 Min., 7. M45), Simon Vulf (10 km, 58:34 Min., 3. M65).

Beim Dortmunder Citylauf am Sonntag über 10 km war Ingo Hanke (M40) am Start. Er lief die acht Runden um den Friedensplatz in 38:44 Minuten auf den zweiten Platz seiner Altersklasse und wurde Zehnter im Gesamteinlauf.

Sichtlich wohl beim Triathlon fühlen sich mittlerweile Jonas und Stefan Deimann. Beide Lauffreunde nutzen ihre Mitgliedschaft beim RSV Unna zum intensiven Rad-



Erfolgreiche Triathleten: Jonas und Stefan Deimann. ▪ Foto: pr

training. „Nur mit dem Schwimmen hapert es bei uns beiden noch ein wenig. Aber das geht anderen Triathleten genau so“, sagte Stefan Deimann. Am Sonntag gingen beide beim Volkstriathlon in Wesel an den Start. Im

offenen Gewässer des Rheinaueses waren 500 m zu schwimmen, die Radstrecke war 18 km lang, gelaufen wurden 5 km. „Am Ende der Radstrecke lag Jonas noch einige Sekunden hinter mir, aber dann kam mit dem Lau-

fen seine Paradedisziplin“, erklärte Stefan Deimann. Jonas Deimann gewann in 1:10:20 Stunden die Silbermedaille in der Jugend A. Vater Stefan finishte nach 1:16:45 Stunden.

Schon eine Woche zuvor startete ein Lauffreunde-Quartett beim 67. und letzten Grubenwehr-Ausdauerlauf in Marl – die Zeche Auguste Victoria schließt Ende 2015. Mehr als 1000 Aktive gingen auf die 10-km-Strecke. „Das waren natürlich nicht nur Angehörige der Grubenwehr. Der ursprünglich als Leistungsnachweis für die Fitness der Bergleute gedachte Lauf ist mittlerweile offen für Gastläufer“, erklärte LF-Presswart Jürgen Korwin die Teilnahme der Nichtbergleute. Peter Hien (M55) finishte nach 43:02 Minuten, Jörg Holtmann (M50) nach 46:39 Minuten, Manuela Knotte (W40) nach 57:29 Minuten und Gisela Homeyer (W65) nach 57:31 Minuten. ▪ **WA**